

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

26. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Oktober 1972

Nummer 47

| Glied.-<br>Nr. | Datum       | Inhalt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Seite |
|----------------|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 223            | 4. 9. 1972  | Verordnung über den Schulbezirk der Bezirksfachklasse für Auszubildende des Garten- und Landschaftsbaues im dritten Ausbildungsjahr an der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Berufsschule der Stadt Düsseldorf in Düsseldorf . . . . .                                                                                                                                          | 274   |
| 223            | 8. 9. 1972  | Zweite Verordnung zur Ausführung des Schulpflichtgesetzes — Zuständigkeitsverordnung nach §§ 5 und 11 — (2. AVOzSchpflG) . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                     | 274   |
| 45             | 26. 9. 1972 | Verordnung zur Bestimmung der für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Gesetz zur Regelung der Wohnungsvermittlung zuständigen Verwaltungsbehörden . . . . .                                                                                                                                                                                                   | 274   |
|                | 12. 9. 1972 | Nachtrag zur Konzessionsurkunde vom 11. Dezember 1899 und den hierzu ergangenen Nachträgen betr. den Bau und Betrieb vollspuriger Nebeneisenbahnen von Borken nach Burgsteinfurt mit Abzweigung von Stadtlohn nach Vreden (Westfälische Nordbahn), von Sennelager nach Wiedenbrück und von Neubeckum nach Münster i. W. durch die Westfälische Landes-Eisenbahn-Gesellschaft . . . . . | 274   |
|                | 20. 9. 1972 | Bekanntmachung in Enteignungssachen; betr.: Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes — LStrG — vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305) . . . . .                                                                                                                                                                                         | 275   |
|                | 26. 9. 1972 | Nachtrag zu den Genehmigungsurkunden des Regierungspräsidenten in Minden vom 5. Juni 1901 (Amtsblatt Nr. 24) und 3. Oktober 1906 (Amtsblatt Nr. 41) und den hierzu ergangenen Nachträgen betr. den Bau und Betrieb einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahn von Minden über Hille und Eickhorst bis Lübbecke durch den Kreis Minden . . . . .                                | 275   |
|                | 27. 9. 1972 | Bekanntmachung in Enteignungssachen . . . . .                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 275   |
|                | 28. 9. 1972 | Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Zweiten atomrechtlichen Teilgenehmigungsbescheides für die Errichtung eines Kernkraftwerkes mit einem Thorium-Hochtemperatur-Reaktor in der Gemeinde Uentrop, Gemarkung Schmehausen, Kreis Unna . . . . .                                                                                                                            | 275   |

223

**Verordnung  
über den Schulbezirk der Bezirksfachklasse  
für Auszubildende des Garten- und Landschaftsbaues  
im dritten Ausbildungsjahr an der  
landwirtschaftlichen und gartenbaulichen  
Berufsschule der Stadt Düsseldorf in Düsseldorf**

**Vom 4. September 1972**

Aufgrund des § 9 Abs. 2 Buchstabe c) des Schulverwaltungsgesetzes (SchVG) vom 3. Juni 1958 (GV. NW. S. 241), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1969 (GV. NW. S. 454), wird verordnet:

**§ 1**

Der Schulbezirk der Bezirksfachklasse für Auszubildende des Garten- und Landschaftsbaues im dritten Ausbildungsjahr an der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Berufsschule der Stadt Düsseldorf in Düsseldorf umfaßt die Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 4. September 1972

Der Kultusminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
G i r g e n s o h n

— GV. NW. 1972 S. 274.

223

**Zweite Verordnung  
zur Ausführung des Schulpflichtgesetzes  
— Zuständigkeitsverordnung nach §§ 5 und 11 —  
(2. AVOzSchpflG)**

**Vom 8. September 1972**

Aufgrund des § 5 Satz 3 und des § 11 Abs. 4 des Gesetzes über die Schulpflicht im Lande Nordrhein-Westfalen (Schulpflichtgesetz — SchpflG —) vom 14. Juni 1966 (GV. NW. S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 1969 (GV. NW. 1970 S. 22), wird verordnet:

**§ 1**

Zuständig für die Entscheidungen nach § 5 Satz 3 und § 11 Abs. 4 SchpflG über die vorzeitige Beendigung der Schulpflicht ist die obere Schulaufsichtsbehörde.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 8. September 1972

Der Kultusminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
G i r g e n s o h n

— GV. NW. 1972 S. 274.

45

**Verordnung  
zur Bestimmung der für die Verfolgung und  
Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem  
Gesetz zur Regelung der Wohnungsvermittlung  
zuständigen Verwaltungsbehörden**

**Vom 26. September 1972**

Auf Grund des § 36 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (BGBl. I S. 481), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), wird verordnet:

**§ 1**

Die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 8 des Gesetzes zur Regelung der Wohnungsvermittlung vom 4. November 1971 (BGBl. I S. 1745, 1747) wird den Kreisordnungsbehörden übertragen.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 26. September 1972

Die Landesregierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

(L. S.) Der Ministerpräsident  
Heinz Kühn

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
R i e m e r

— GV. NW. 1972 S. 274.

**Nachtrag  
zur Konzessionsurkunde vom 11. Dezember 1899  
und den hierzu ergangenen Nachträgen  
betr. den Bau und Betrieb vollspuriger  
Nebeneisenbahnen von Borken nach Burgsteinfurt  
mit Abzweigung von Stadtlohn nach Vreden  
(Westfälische Nordbahn),  
von Sennelager nach Wiedenbrück und von  
Neubeckum nach Münster i. W. durch die  
Westfälische Landes-Eisenbahn-Gesellschaft**

**Vom 12. September 1972**

Gemäß § 21 Abs. 2 des Landeseisenbahngesetzes vom 5. Februar 1957 (GV. NW. S. 11) entbinde ich hiermit die Westfälische Landes-Eisenbahn AG in Lippstadt, Südertor 6, vorübergehend mit Wirkung ab 15. Oktober 1972 bis auf weiteres von der Verpflichtung zur Aufrechterhaltung des Eisenbahnbetriebes auf dem Streckenabschnitt von Ahaus bis Burgsteinfurt der Strecke Borken—Ahaus—Burgsteinfurt.

Düsseldorf, den 12. September 1972

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
R a m b o w

— GV. NW. 1972 S. 274.

**Bekanntmachung in Enteignungssachen**

Betrifft: Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes — LStrG — vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305).

Im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln vom 28. 8. 1972, Seite 356, ist bekanntgemacht worden, daß ich die Zulässigkeit der Enteignung von Grundstücksflächen zugunsten des Oberbergischen Kreises für den Ausbau der Kreisstraße 11 in der Gemarkung Eckenhausen festgestellt habe.

Düsseldorf, den 20. September 1972

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
Dr. Fickert

— GV. NW. 1972 S. 275.

**Nachtrag  
zu den Genehmigungsurkunden  
des Regierungspräsidenten in Minden  
vom 5. Juni 1901 (Amtsblatt Nr. 24)  
und 3. Oktober 1906 (Amtsblatt Nr. 41)  
und den hierzu ergangenen Nachträgen  
betr. den Bau und Betrieb einer dem  
öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahn  
von Minden über Hille und Eickhorst bis Lübbecke  
durch den Kreis Minden**

Vom 26. September 1972

Gemäß § 21 Abs. 2 des Landeseisenbahngesetzes vom 5. Februar 1957 (GV. NW. S. 11) entbinde ich hiermit den Kreis Minden mit Wirkung ab 1. Oktober 1972 vorübergehend bis zum 31. März 1974, längstens aber bis zur Fertigstellung der neuen Eisenbahnbrücke über den Mittellandkanal (Brücke Nr. 123 in Kanal-km 89,046 bei Hille), von der Verpflichtung zur Aufrechterhaltung des Eisenbahnbetriebes auf dem Streckenabschnitt von Eickhorst bis Lübbecke Kreisb. der Strecke Minden—Lübbecke.

Düsseldorf, den 26. September 1972

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
R a m b o w

— GV. NW. 1972 S. 275.

**Bekanntmachung in Enteignungssachen**

Ich zeige hierdurch an, daß folgende Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung bekanntgemacht ist:

Zugunsten des Wahnachtalsperrenverbandes in Siegburg für den Bau und Betrieb der VI. Ausbaustufe der Trinkwasserversorgungsanlagen mit Hochbehältern, Doppelpumpstation und Transportleitung im Gebiet der Stadt

Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis (Regierungsbezirk Köln) im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln 1972, Seite 357.

Düsseldorf, den 27. September 1972

Der Minister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
Dr. Kaiser

— GV. NW. 1972 S. 275.

**Öffentliche Bekanntmachung  
über die Auslegung des Zweiten atomrechtlichen  
Teilgenehmigungsbescheides  
für die Errichtung eines Kernkraftwerkes  
mit einem Thorium-Hochtemperatur-Reaktor  
in der Gemeinde Uentrop, Gemarkung Schmehausen,  
Kreis Unna**

Vom 28. September 1972

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales und der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen geben als die nach § 1 der Ersten Verordnung zur Ausführung des Atomgesetzes vom 6. April 1960 (GV. NW. S. 74), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. Juli 1963 (GV. NW. S. 258), zuständige Genehmigungsbehörde bekannt:

Der Hochtemperatur-Kernkraftwerk GmbH (HKG), Uentrop, wurde nach § 7 des Atomgesetzes vom 23. Dezember 1959 (BGBl. I S. 840), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 1970 (BGBl. I S. 805), auf ihren Antrag vom 12. Januar 1970 am 18. August 1972 eine Zweite Teilgenehmigung erteilt.

Die Zweite Teilgenehmigung umfaßt die Errichtung des Spannbetondruckbehälters (Reaktordruckbehälter), die Errichtung der Zwischendecke innerhalb des Ringraumes unter dem Spannbetondruckbehälter und die Errichtung folgender Hebezeuge im Reaktorgebäude:

- 25 Mp-Unterflansch-Laufkatze,
- 3,5 Mp-Unterflansch-Laufkatze mit Ausleger,
- 25 Mp-Laufkran für die große Materialschleuse,
- 25 Mp-Laufkran für die Dekontaminations- und Werkstattshalle,
- 2 Mp-Laufkran für die kleine Materialzufahrt.

Nach § 7 b Abs. 1 des Atomgesetzes in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Atomanlagenverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Oktober 1970 (BGBl. I S. 1518) wird hiermit bekanntgemacht, daß je eine Ausfertigung des Zweiten Teilgenehmigungsbescheides und der 1. und 2. Nachtrag zum Ersten Teilgenehmigungsbescheid, in denen Berechnungsunterlagen für den statischen Nachweis zum Inhalt der Genehmigung erklärt werden, in der Zeit vom 16. Oktober 1972 bis 27. Oktober 1972 beim Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Dienstgebäude, Karltor 1 a, Zimmer 316, und im Kreishauses des Kreises Unna in Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17, Zimmer 624, während der Dienststunden zur Einsicht ausgelegt sind.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gelten der Zweite Teilgenehmigungsbescheid und die Nachträge gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

— GV. NW. 1972 S. 275.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,90 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank Girozentrale, Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

---

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf, Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 12,40 DM, Ausgabe B 13,50 DM.  
Die genannten Preise enthalten 3,5% Mehrwertsteuer.